

---

**Sektion 9**

---

## Pädiatrische Pneumologie

Die Sektionssitzung der Sektion 9 war wieder schlecht besucht. Die meisten pädiatrischen Pneumologinnen und Pneumologen, die auf dem Kongress anwesend waren, sind keine DGP-Mitglieder. Da eine DGP-Mitgliedschaft automatisch zum Verlust einer Reisekostenübernahme trotz eingeladenem Vortrag oder Vorsitz führt, wird sich dies in Zukunft aller Voraussicht nach auch nicht wesentlich ändern.

Es wurde ausgesprochen positiv über die zunehmende Kooperation der Fachgesellschaften DGP und GPP diskutiert. Die Verwaltung der Mitgliederdatei der GPP in den Geschäftsräumen der DGP in Berlin hat zu einer deutlichen Verbesserung der Abläufe geführt. Eine neue Datenbank zur Erfassung und Verwaltung der Mitglieder ist eingerichtet. Dies ist aus Sicht der Kinderpneumologie ein hoch erfreulicher Schritt.

Weiterhin wurden die Aktivitäten auf dem aktuellen Jahreskongress besprochen und bewertet. Die Kinderpneumologie hat sich auf diesem Kongress einer großen Beliebtheit erfreut, es gab gut besuchte Sessions und viele interessierte Diskussionsbeiträge. Die eigentlich geplante Bündelung der Symposien mit kinderpneumologischem Beitrag auf den Samstag hat leider noch nicht stattgefunden und soll weiter verfolgt werden.

Letzter Punkt war die Planung der Beiträge auf dem Jahreskongress der DGP 2019 in München. Dies wird ein gemeinsamer Jahreskongress zwischen DGP und GPP werden. Die Vorbereitungen laufen bereits in vollen Zügen.

Prof. Philippe Stock, Hamburg